**Zeitschrift:** Textiles suisses - Intérieur

**Herausgeber:** Office Suisse d'Expansion Commerciale

**Band:** - (1990)

Heft: 1

**Artikel:** Tradition, Kunst, Technik

Autor: [s.n.]

**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-794333

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

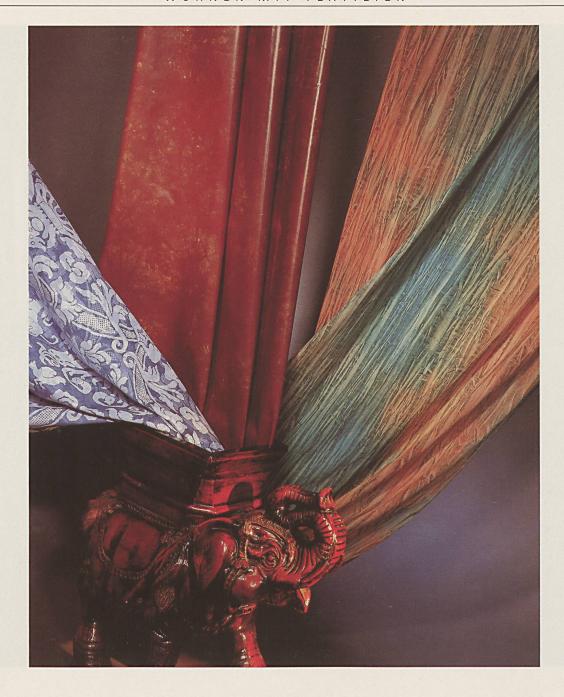
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

## Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 28.10.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Heberlein Textildruck AG, Wattwil

## TRADITION, KUNST, TECHNIK

Tas sich in der Kleidermode abzeichnet, strahlt oft auf Heimtextilien ab. Freilich sind die Einflüsse nicht immer offensichtlich, denn Trends und Ideen werden gefiltert, übertragen, verändert, so dass Parallelen mitunter verwischt erscheinen. Hier wie dort wird Tradition aufgewertet, bloss dienen bei den Dekorationsstoffen andere Vorlagen, vor allem üppige Blumen- und Früchtebilder aus

dem letzten Jahrhundert. Gleiches gilt auch für Anleihen aus der Volkskunst, die im Dekobereich insbesondere auf fernöstliche Batiken verweisen. Malerei schlägt sich vorzugsweise in Aquarellmanier nieder.

Voraussetzung für das Gelingen einer Umsetzung von solchen anspruchsvollen Vorbildern sind aufwendige Druck- und Veredlungstechniken, wie sie von Heberlein entwickelt und perfektioniert und für Vorhang- und Möbelstoffe sowohl in eigener Regie wie in Verbindung mit Kunden realisiert werden. Noch mehr im Vordergrund stehen neue Ausrüstverfahren bei Qualitäten, mit denen man antike Optiken oder interessante Knittereffekte à la Fortuny erzielen will. Um die Wirkung noch zu steigern, werden verschiedene Techniken kombiniert und mit raffinierter Dessinierung zu aufwendigem Dekostoff verbunden.

